Zeitschrift: Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale

Herausgeber: Fédération suisse des urbanistes = Fachverband Schweizer Raumplaner

Band: - (1999)

Heft: 3

Artikel: Computervisualisierung in der Raumplanungsausbildung

Autor: Petschek, P.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-957747

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.07.2025

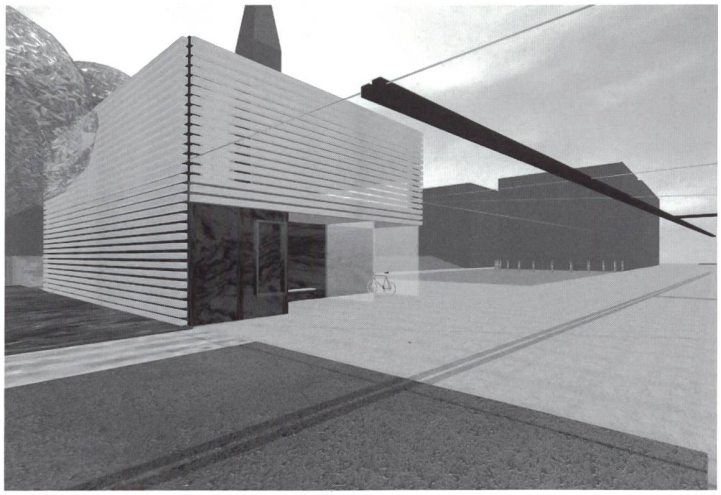
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

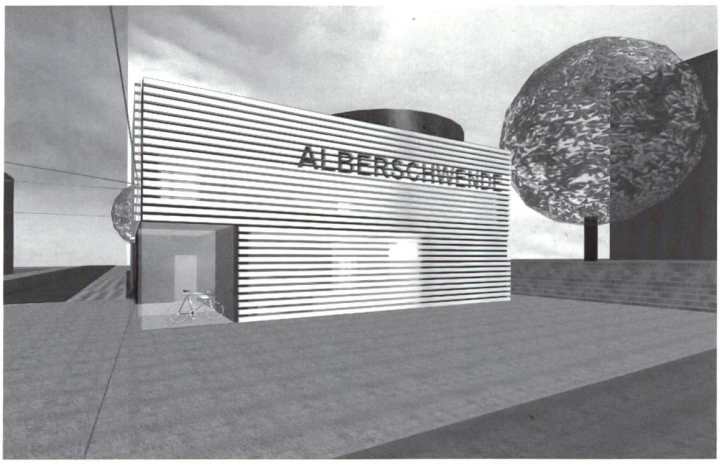
Computervisualisierung in der Raumplanungsausbildung

«Stellen Sie sich vor: Jemand schlägt vor, in Ihrer Gemeinde eine Neubausiedlung zu bauen, einige Bäume zu fällen, oder in der Nähe einen Steinbruch zu eröffnen. Eine der ersten Fragen, die ihre Mitbürger und Sie sich stellen werden lautet: ‹Wie sieht das aus?›. Abhängig von den lokalen Planungsabläufen und dem Interesse der Bürger wird man die Pläne veröffentlichen. Es könnte eine Projektvorstellung im Rahmen einer Bürgerversammlung geben, oder die Massnahmen werden sogar als Teil eines Umweltverträglichkeitsberichtes beschrieben. Die stärksten Eindrücke werden aber die Bilder des vorgeschlagenen Projektes hinterlassen» (Sheppard, S.R.J. Visual Simulation: a user's guide for architects, Engineers and Planners. Van Nostrand R., New York, 1989, S.3).

▶ Prof. P. Petschek, Dipl.-Ing. M.L.A., Landschaftsarchitekt SIA, HSR

3D-Darstellungen
▶ Stevan Skeledzic, Stud. Raumplanung HSR



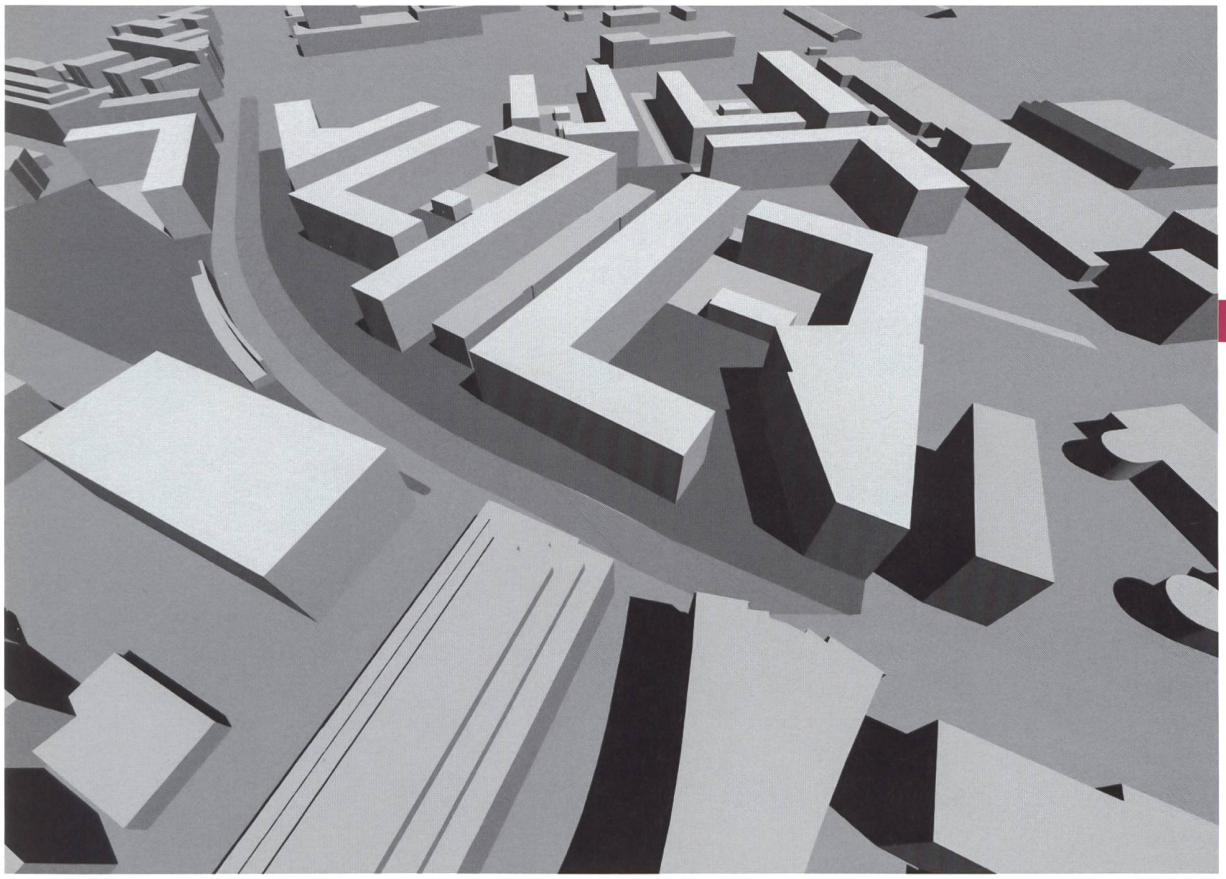


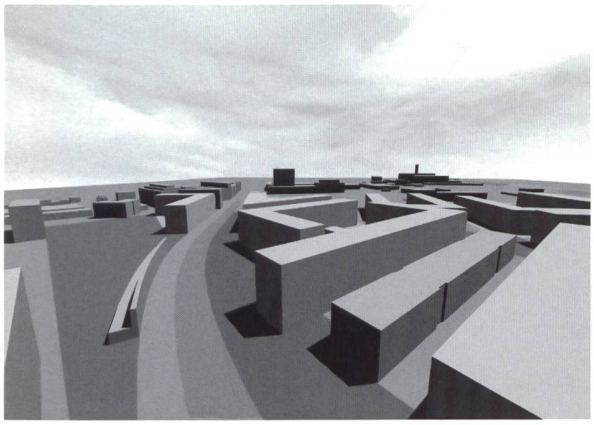
Die Computervisualisierung übernimmt heutzutage die Aufgabe der Darstellung von geplanten Massnahmen. Von Untersuchungen zur Landschaftsbildveränderung durch Strassen und Brücken bis zum Einsatz bei Wettbewerben wird die Visualisierung in der Raumplanung immer wichtiger. Im Gegensatz zu traditionellen Techniken zeichnet sie sich durch Schnelligkeit, Genauigkeit und Flexibilität aus. Mit ihr werden folgende Ziele verfolgt: – Erzeugung von Bildern geplanter Projekte im Kontext der aktuellen Umgebung – Vergleichsmöglichkeit Vorher und Nachher – Darstellung von Projekten aus bestimmten Blickwinkeln – Bilder als Kommunikationsmittel im Planungsprozess und bei Wettbewerben.

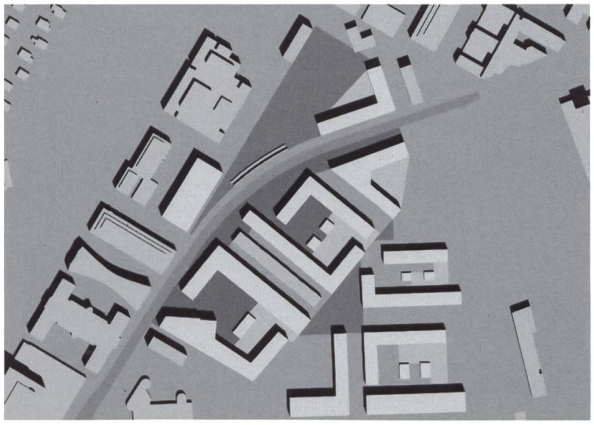
Bisher wurden viele Visualiserungen in der Raumplanung vor allem durch Dienstleister aus dem Bereich Architekturvisualisierung durchgeführt. Mittlerweile gibt es aber zahlreiche Softwarepakete unter 5'000.– sfr, mit denen photorealistische 3D-Darstellungen und Animationen von Planungsprojekten möglich sind. Planungsbüros sind daher in der Lage selbstständig Visualisierungen durchzuführen und im Planungsprozess als Kommunikationmittel einzusetzen. Zusammen mit 2D/3D CAD, GIS und Internetpublishing gehört die Computervisualisierung zum digitalen Handwerkszeug, das in der Zukunft in der Raumplanung immer mehr an Bedeutung gewinnen wird.

Seit 1998 wird die Computervisualisierung auch an der Abteilung Raumplanung, Hochschule Rapperswil im Rahmen des Faches EDV II unterrichtet. Nach einer ausführlichen Einführung in eine Visualisierungssoftware im dritten Semester, wird im 4. Semester ein Städtebauprojekt aus dem Fach Siedlungsentwuf (Prof. R. Müller-Hotz und Prof. T. Matta) visualisiert. Alle Arbeiten müssen als Webseiten präsentiert werden und befinden sich unter (http://www.hsr.ch/diplomstudien/r/).

In Abstimmung mit der Abteilung Raumplanung findet im Herbst 1999 zum ersten Mal ein Nachdiplomkurs zum Thema «Computervisualisierung in Planung und Gestaltung» an der Abteilung Landschaftsarchitektur statt. Dieser berufsbegleitende viermonatige Weiterbildungskurs richtet sich an Raumplaner, Landschaftsarchitekten







und Ingenieure, die sich mit dem Thema Projektvisualisierung in ihrer praktischen Tätigkeit auseinandersetzen müssen. Ziel ist es, ein eigenes Projekt aus dem planerischen Alltag zu visualisieren und die dazu notwendigen Techniken schnell und effizient zu erlernen. Daher wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die im Kurs eingesetzte Software für das Arbeiten zu Hause zur Verfügung gestellt. In einem Theorieblock werden alle ethischen, ökonomischen und rechtlichen Fragen zu diesem Bereich geklärt. ■

Informationen

Weitere Informationen zu diesem Weiterbildungskurs an der Abteilung Landschaftarchitektur, Hochschule Rapperswil finden sie unter: http://www.hsr.ch/diplomstudien/l/own/homepage/ndk/vis/VIS.html

Auskunft erteilt: Sandra Graf, Abt. Landschaftsarchitektur, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil; Tel: ++41 (0)55 222 49 01, Fax: ++41 (0)55 222 44 00, e-mail: sandra.graf@hsr.ch

Prof. P. Petschek, Dipl.-Ing. M.L.A., Landschaftsarchitekt SIA, HSR – Hochschule Rapperswil, Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil; Tel: ++41 (0)55 222 49 74, Fax: ++41 (0)55 222 44 00, e-mail: peter.petschek@hsr.ch